

# Kurzausschreibung für ADAC Retro-Rallyes 2013

Im Rahmen der **10. SST – ADAC Rallye Warndt** wird zusätzlich eine Gleichmäßigkeitsrallye durchgeführt. Grundlagen dieser Kurzausschreibung sind die jeweils gültige DMSB Rahmenausschreibung für Clubsport-Wettbewerbe, DMSB-Basisausschreibung für Clubsport-GLP, die Retro-Rallye-Grundausschreibung sowie die Bestimmungen für die ADAC Retro-Rallye-Serie Region Süd. Diese werden durch Aushang bekannt gegeben. Mit dieser Kurzausschreibung werden Details zur Durchführung der nachfolgend näher bezeichneten Veranstaltung geregelt.

Kurzausschreibung genehmigt  
Am 12.04.2013 unter der  
Reg.-Nr 18/13 zur Vorlage bei der Behörde/  
Versicherung.  
ADAC Saarland e.V. Abt. Motorsport  
(Stempel)

## Titel: **4. SST – ADAC Rallye Warndt Historic am 22. Juni 2013**

**Teilnehmer** (Auszug; siehe Art. 3. RR-Reglement und **DMSB Rahmenausschreibung GLP, Art. 1, 3 und 4 unter [www.dmsb.de](http://www.dmsb.de)**)

Die Fahrzeuge, die an einer Retro-Rallye teilnehmen, müssen mit einem Team, bestehend aus Fahrer und einem Beifahrer, besetzt sein. Der Fahrer muss im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis für das Fahrzeug sein. Ab dem Jahr, in dem der Beifahrer 15 Jahre alt wird (2013: Jahrgang 1998 und älter), wird er als Beifahrer zu einem Lauf der Retro-Rallye zugelassen. Bei minderjährigen Beifahrern muss das Einverständnis eines gesetzlichen Vertreters schriftlich vorliegen.

**Teilnehmer müssen im Besitz einer gültigen DMSB Fahrerlizenz (mind. DMSB-Nat.C) sein. Vor Ort sind Anträge verfügbar.**

**Fahrzeug** (Auszug; siehe Art. 5 bis 6 RR-Reglement und **DMSB Rahmenausschreibung GLP, Art. 5 bis 6 unter [www.dmsb.de](http://www.dmsb.de) und Bestimmungen der ADAC Retro-Rallye-Serie Region Süd, Art. 2**)

Nationale Fahrzeugzulassung: Zugelassen sind Automobile, die zum Zeitpunkt der Veranstaltung den Vorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) der Bundesrepublik Deutschland entsprechen. Zugelassen sind

- Fahrzeuge mit normaler Zulassung (schwarzes Kennzeichen, auch mit zeitlich begrenzter Zulassung),
- Fahrzeuge mit Oldtimerzulassung (schwarzes Kennzeichen mit H) oder mit
- Oldtimerkennzeichen (Rot – 07er Nummer).
- Bei Fahrzeugen mit einem roten Kennzeichen mit 06er Nummer oder Kurzzeit-Kennzeichen mit 04er Nummer übernimmt der Veranstalter keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Internationale Fahrzeugzulassung: Fahrzeuge die nicht in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen sind, müssen der normalen nationalen Zulassungsordnung ihres Landes entsprechen. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung und Gewähr für die Teilnahmeberechtigung im Falle polizeilicher Beanstandung.

Eine Unterteilung nach Klassen in Fahrzeugalter, Leistungsgewicht, Hubraum oder ähnliches ist nicht vorgeschrieben und liegt im Ermessen des Veranstalters.

Ein Fahrzeug, dessen Konstruktion oder technische Änderung eine Gefahr darzustellen scheint oder dem Ansehen des Motorsports schaden könnte, wird nicht zugelassen. Das Erstzulassungsdatum (Jahreszahl) des teilnehmenden Fahrzeugs muss mindestens 20 Jahre zurückliegen oder früher sein (2013: 1993 oder früher). Wahlweise ist durch einen schriftlichen Nachweis des Herstellungsjahres (Produktionsjahr) das Mindestalter des teilnehmenden Fahrzeugs nachzuweisen. Nicht startberechtigt sind Fahrzeuge, deren Serienhöhe 1600 mm überschreitet. Für den Nachweis der Einhaltung aller Bestimmungen ist der Fahrer verantwortlich. Profillose Reifen (Slicks) sind nicht zugelassen. **Fahrzeuge nach StVZO benötigen einen Hauptuntersuchungs- (HU)- Nachweis nach § 29 StVZO, der nicht älter als 24 Monate sein darf.**

**Sicherheitsvorschriften** (Auszug; siehe Art. 3, 6 und 19.3 RR-Reglement und **DMSB Basisausschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen Art. 5, 8, 10 und 11 unter [www.dmsb.de](http://www.dmsb.de)**)

Auf den Wertungsprüfungen ist das Tragen von Schutzhelmen gemäß der aktuellen DMSB-Rahmenausschreibung Clubsport-Gleichmäßigkeitsprüfungen (mind. ECE 22/04 bzw. ECE 22/05) vorgeschrieben. Das Tragen von körperbedeckender Kleidung (schulterbedeckendes Oberteil und lange Hose) sowie geschlossenen Schuhen und die Benutzung von Sicherheitsgurten (mindestens 3-Punkt-Gurte) ist vorgeschrieben. Das Mitführen mindestens eines Feuerlöschers mit 2 kg ist vorgeschrieben. Alle Löschbehälter sind für den Fahrer leicht erreichbar anzubringen und sicher zu befestigen.

**Bei allen Fahrzeugen ist eine Überrollvorrichtung zwingend vorgeschrieben.** Seitenfenster, Schiebedächer und Verdecke, soweit fahrzeugabhängig vorhanden, müssen während den Wertungsprüfungen geschlossen sein.

**Wertung** (Auszug; siehe Art. 9 und 10 RR-Ausschreibung und **DMSB Rahmenausschreibung GLP, Art. 9 und 10 unter [www.dmsb.de](http://www.dmsb.de)**)

Gewertet wird die Zeitabweichung, der zwischen der Start-Lichtschranke und der Ziel-Lichtschranke gemessenen Zeit von der Sollzeit (Schnitt max. 50km/h) einer Wertungsprüfung. Die Zeitabweichungen werden in Minuten, Sekunden und Sekundenbruchteilen ausgedrückt, gleichgültig, ob die Zeit nach oben oder unten abweicht.

Zu der Summe der Zeitabweichungen von den vorgegebenen Fahrzeiten der einzelnen WP's werden eventuelle Zeitstrafen addiert. Sieger ist das Team mit der geringsten Zeitsumme. Die weiteren Platzierungen ergeben sich anhand der steigenden Zeitsummen.

**Stellbereich (Parc-Fermé) vor dem Start und nach dem Ziel** (Auszug; siehe Art. 19.4 RR-Reglement)

Die Parc ferme-Regelung vor dem Start und nach dem Ziel der Veranstaltung gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye gilt nicht für die Retro-Rallye-Teams. Die Veranstalter richten für die Fahrzeuge der Retro-Rallye einen gesonderten Stellbereich ein, der von Fahrern und Zuschauern betreten werden darf. Beginn Startpark: 30 Minuten vor der individuellen Startzeit. Ende Zielpark: 30 Minuten nach Ankunft des letzten Fahrzeuges. Während dieser Aufenthalte im Stellbereich sind alle Arbeiten am Fahrzeug nur mit Bordmitteln erlaubt. Alle anderen Parc fermé Bestimmungen gemäß Ausschreibung der Bestzeit-Rallye sind uneingeschränkt gültig.

## Zeitplan

18.06.2013 – 24:00 Uhr	Nennschluss zu ermäßigtem Nenngeld
21.06.2013 – 20:30 Uhr	Nennungsschluss
22.06.2013 08:45 – 11:45 Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen möglich
21.06.2013 18:15 – 20:30 Uhr	Freiwillige Dokumentenabnahme, Ort: Kulturhalle Wehrden
21.06.2013 18:30 – 20:45 Uhr	Freiwillige Technische Abnahme, Ort: Kulturhalle Wehrden
22.06.2013 07:45 – 09:30 Uhr	Dokumentenabnahme, Ort: Kulturhalle Wehrden
22.06.2013 08:00 – 09:45 Uhr	Technische Abnahme, Ort: Kulturhalle Wehrden
22.06.2013 12:30 Uhr	Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten
22.06.2013 10:30 Uhr	Öffnung des Startparks
22.06.2013 12:20 Uhr	Fahrerbesprechung, Ort: Kulturhalle Wehrden
22.06.2013 13:00 Uhr	Start des 1. Fahrzeugs, Ort: Kulturhalle Wehrden
22.06.2013 17:55 Uhr	Eintreffen des 1. Fahrzeugs am Ziel der Veranstaltung, Ort: Kulturhalle Wehrden, anschließend Parc fermé
22.06.2013 20:45 Uhr	Aushang der vorläufigen Endwertung
22.06.2013 21:45 Uhr	Siegerehrung, Ort: Kulturhalle Wehrden

**Offizielle Aushangtafel:** Ort: Kulturhalle Wehrden

**Rallyeleiter: Eric Deubel**

**Leiter der Streckensicherung: Dietmar Bernard**

## Preise

Pokale für 30% der gestarteten Teams mind. bis zum 3. Platz

**Streckenbeschaffenheit** der Wertungsprüfungen: ca. 68 % Festbelag, ca. 32 % Schotter

## Nenngeld

### **Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:**

EUR 90,-	bis Vornennungsschluss	18.06.2013 – 24:00 Uhr
EUR 110,-	bis Nennschluss	21.06.2013 – 20:30 Uhr

### **Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:**

EUR 180,- bei Nennungsschluss

Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist in allen Beträgen nicht enthalten.

Das Nenngeld ist auf das nachfolgende Konto zu überweisen (Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Beleg beigelegt sein):

Bank: Sparkasse Saarbrücken BLZ: 590 501 01 - Kontonr.: 119 220 69 - Kontoinhaber: SST Saarbrücken e.V.

Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars und Rallyebüro:

#### **SST Saarbrücken e.V. im ADAC**

c/o Caroline Schmitt  
Hundscheiderweg 2  
66679 Losheim am See

Tel.: +49 (0) 172 / 66 89 160  
Fax: +49 (0) 6872 / 90 16 58 14  
caroline@rallyesport-suedwest.de

**Die Nennung wird nur angenommen, wenn sie zusammen mit dem vollständigen Nenngeld eingereicht wird.**

Die Anzahl der Bewerber ist auf 45 begrenzt.

**Internetseite : [www.sst-saarbruecken.de](http://www.sst-saarbruecken.de)**